

Kultrennen zieht Hunderte magisch an

DEMMIN (KIS). Das 8. Demminer Mopedrennen war am Sonnabend wieder ein Magnet. Hunderte Zuschauer säumten die Bahn in der Vorwerker Schweiz. In diesem Jahr kamen die Simson-Fans gleich dreifach auf ihre Kosten. In drei Klassen wurden getrennt Rennen ausgetragen. Als erstes gingen 43 Fahrer der Serienklasse (50 Kubikzentimeter - ccm) auf eine leichtere Strecke von 2500 Metern. Die einzige Frau im Starterfeld, Jacqueline Franz aus Dargun, kam auf einen hervorragenden siebten Platz. Sie schaffte innerhalb der zwei Stunden Fahrzeit 23 Runden. Den Sieg holte sich Rolf Peter aus Ahrenshagen (25 Runden). Die Besten aus der Demminer Region waren Ron-

ny Schultz aus Sarow vom Team „Fox-Brigade“ und David Doß aus Medrow vom Simson-Team Wotnick auf den Plätzen 10 und 11.

In der Klasse bis 60 ccm gab es lange ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen dem Neukalener Denny Hoffmann und Tommy Kahnt aus Borna. Sie wechselten sich in der Führung ab. Dann fiel Hoffmann zurück und wurde Fünfter. Kahnt kam ohne Maschinenschaden als Sieger durchs Ziel. Im dritten Rennen der Open-Klasse musste der Start wiederholt werden, weil einer der Teilnehmer zu früh das Moped angetreten und so gegen die Wettkampffregeln verstoßen hatte. Am Ende gewann Christoph Rach.



Die Zuschauer an der Strecke feuerten die Fahrer an. Nico Gollombeck aus Schwerin (vorn) landete in der 60-ccm-Klasse auf dem 2. Platz. FOTO: K. GEHRKE